

Ich bin damit einverstanden, dass PuR die in diesem Kontaktformular erfassten verfahrensrelevanten Daten (z. B. detaillierte Informationen zur antragstellenden Person und Angaben zu den beantragten Maßnahmen), sofern ich PuR ein separates Beratungsmandat erteile, an den Fördermittelgeber als auch dem Installationsunternehmen, Hersteller der Anlagentechnik sowie Großhandel weitergibt, speichert, nutzt und weiterverarbeitet, soweit dies zur Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen bzw. für das Antragsverfahren erforderlich ist oder statistischen Zwecken dient.

Eine Kommunikation darf ausdrücklich per Mail (auch **unverschlüsselt**) erfolgen. Die detaillierten Ausführungen, wie meine Daten gelöscht werden können sowie über mein Widerspruchsrecht etc., bin ich auf Seite 8 dieses Dokumentes unter der Rubrik „Informationspflichten DSGVO“ unterrichtet worden und habe dies zur Kenntnis genommen.

Ferner bestätige ich, dass ich bisher noch **keinen verbindlichen Leistungs- oder Liefervertrag ohne Rücktrittsklausel** für die u.g. Fördergegenstände abgeschlossen habe. Die Fördergegenstände werde ich für die kommenden 10 Jahre zweckgebunden nutzen; bei Verkauf übertrage ich die Nutzungspflichten auf den Erwerber. Ein **hydraulischer Abgleich** wird durch den Fachunternehmer vorgenommen, sofern neue Heiztechnik installiert oder die Gebäudehülle dämmtechnisch verändert wird. Ebenso werden alle Materialien sowie die Montage / Installation von Fachhandwerkern gestellt bzw. vorgenommen. Eigenleistungen sowie selbstgekaufte Materialien sind nicht förderfähig.

Ich gebe unaufgefordert an, sofern ich für das Objekt oder die Maßnahme schon Fördermittel beantragt haben sollte und bestätige die Richtigkeit der unten angegebenen Daten. Mir ist bewusst, dass unrichtige / unvollständige Angaben ggfs. einen subventionsrechtlichen Straftatbestand darstellen.

Datum + Unterschrift Kunde / Antragsteller

Anfrage vom:

Empfehlung über:

ANTRAGSTELLERANGABEN: Name, Vorname (Kunde):					
E-Mail:		Telefon:			
Wohnadresse Kunde:					
Antragsteller: privat		gewerblich		Vorsteuerabzugsberechtigt: ja nein	
OBJEKT: Anzahl Wohneinheiten		Wohnfläche		Nutzfläche bei Nichtwohngebäuden	
Objektadresse Bau-/Sanierungsvorhaben:					
Baujahr Gebäude oder Datum Bauantrag:		Gebäudebestand (älter als 5Jahre)		Neubau	
Gebäudeheizlast in kW:		↓ Wird eine Ölheizung demontiert?		ja nein	
iSFP: indiv. Sanierungsfahrplan vorhanden?		ja nein		Gebäude steht unter Denkmalschutz? ja nein	
Art des Gebäudes: Wohngebäude		Nichtwohngebäude (> 50% Nichtwohnzwecken)			
Nutzung: Selber bewohnen / nutzen		(teils) vermieten		verkaufen (ACHTUNG: Nutzungspflicht & Verschlechterungsverbot 10 Jahre!)	
GEPLANTES FÖRDERVORHABEN: Datum geplanter Realisierungszeitraum:					
Wärmepumpe		Gas-Hybridheizung			
Solarkollektoranlage		Gasbrennwertheizung Renewable Ready			
Biomasseanlage		Innovative Heiztechnik			
Gebäude-/ Wärmenetz		Heizungsoptimierung			
Lüftung		Anlagentechnik / Smart Home			
Maßnahmen an der Gebäudehülle		Sonstiges			

Bitte alle für das Fördervorhaben vorliegenden **ANGEBOTE** vollständig an PuR übermitteln. Auf dieser Grundlage wird die Fördermittelberechnung sowie eine spätere Antragstellung vorgenommen.

HEIZUNGSTECHNIK ZUR NUTZUNG ERNEUERBARER ENERGIEN INKL. EE-HYBRIDHEIZUNGEN

Anmerkungen:

Wärmeerzeuger 1:	Anzahl:	Kosten inkl. MwSt. in €:	
Wärmepumpe		Solarkollektoranlage	Biomasseanlage
Hersteller:		Typ:	Verwendungszweck:

Wärmeerzeuger 2:	Anzahl:	Kosten inkl. MwSt. in €:	
Solarkollektoranlage		Wärmepumpe	Biomasseanlage
Hersteller:		Typ:	Verwendungszweck:

Wärmeerzeuger 3:	Anzahl:	Kosten inkl. MwSt. in €:	
Biomasseanlage		Wärmepumpe	Solarkollektoranlage
Hersteller:		Typ:	Verwendungszweck:

GAS-HYBRIDHEIZUNGEN: Kosten inkl. MwSt. in €:

Der regenerative Wärmeerzeuger muss **mind. 25 % der Heizlast** des versorgten Gebäudes bedienen. Eine Heizlastberechnung füge ich als Kunde bei.

Anmerkungen:

A Gas-Hybridheizung:	Anteil des regenerativen Wärmeerzeugers:	%
es handelt sich um eine integrierte Anlage aus Gasbrennwertheizung und Wärmepumpe		
die Gasbrennwertheizung wird sofort kombiniert mit:		
Wärmepumpe (s.o.)	Solarkollektoranlage (s.o.)	Biomasseanlage (s.o.)

B Gasbrennwertheizung Renewable Ready	Anteil des regenerativen Wärmeerzeugers:	%
Die Gasbrennwertheizung hat sofort eine hybridfähige Steuerungs- und Regelungstechnik + ggfs. Pufferspeicher und wird innerhalb von 2 Jahren um folgende Heizungstechnik erweitert:		
Wärmepumpe (s.o.)	Solarkollektoranlage (s.o.)	Biomasseanlage (s.o.)

GEBÄUDENETZ BAFA Kosten inkl. MwSt. in €:

Anmerkungen:

Errichtung / Erweiterung und / oder Anschluss an ein Gebäudenetz oder Wärmenetz mit Mindestanteil erneuerbarer Energien im Wärmemix:	55 %	25 %
--	------	------

INNOVATIVE HEIZTECHNIK auf Basis erneuerbarer Energien mit mind. 80% Anteil Erneuerbarer Energien

Kosten inkl. MwSt. in €:

Kurzbeschreibung & Konzept bitte beifügen:

BRENNSTOFFZELLE oder BHKW

Kosten inkl. MwSt. in €:

Anmerkungen:

Anzahl:

Leistung elektr.:

Hersteller:

Typ:

LÜFTUNG (Wohngebäude):

Kosten inkl. MwSt. in €:

Anmerkung:

Art der neuen Lüftungsanlage:

Bedarfsgeregeltes **zentrales Abluftsystem** (Feuchte-, Kohlendioxid- oder Mischgasgeführt) mit elektrischer Leistungsaufnahme der Ventilatoren von $P_{el,Vent} \leq 0,20 \text{ W}/(\text{m}^3/\text{h})$

Zentrale, dezentrale oder raumweise **Anlagen mit Wärmeübertrager**, mit denen

- a. ein Wärmebereitstellungsgrad von $\eta_{WBG} \geq 80 \%$ bei einer spezifischen elektrischen Leistungsaufnahme von $P_{el,Vent} \leq 0,45 \text{ W}/(\text{m}^3/\text{h})$
oder
- b. ein Wärmebereitstellungsgrad von $\eta_{WBG} \geq 75 \%$ bei einer spezifischen elektrischen Leistungsaufnahme von $P_{el,Vent} \leq 0,35 \text{ W}/(\text{m}^3/\text{h})$ erreicht wird

Kompaktgeräte mit Luft-/Luft-Wärmeübertrager und mit Abluftwärmepumpe mit denen ein Wärmebereitstellungsgrad von $\eta_{WBG} \geq 75 \%$ bei einer jahreszeitbedingten Raumheizungseffizienz von η_s (ETAs) $\geq 140 \%$ (bei $35 \text{ }^\circ\text{C}$) und eine spezifische elektrische Leistungsaufnahme der Ventilatoren von $P_{el,Vent} \leq 0,45 \text{ W}/(\text{m}^3/\text{h})$ erreicht wird

Kompaktgeräte ohne Luft-/Luft-Wärmeübertrager und mit Abluftwärmepumpe mit denen eine jahreszeitbedingte Raumheizungseffizienz von η_s (ETAs) $\geq 140 \%$ (bei $35 \text{ }^\circ\text{C}$) bei einer spezifischen elektrischen Leistungsaufnahme der Ventilatoren von $P_{el,Vent} \leq 0,35 \text{ W}/(\text{m}^3/\text{h})$ erreicht wird

Hersteller:

Typ:

EFFICIENCY SMART HOME (Wohngebäude): Einbau digitaler Systeme zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung bzw. zur Verbesserung der Netzdienlichkeit der techn. Anlagen des Wohngebäudes.

Nicht förderfähig sind Endgeräte und Unterhaltungstechnik, wie zum Beispiel Handy, Tablet, Computer, Fernseher, Lautsprecher

Kosten inkl. MwSt. in €:

Anmerkung:

Smart Meter, Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik

Systemtechnik

Schalttechnik, Tür- und Antriebssysteme

notwendige Elektroarbeiten

Energiemanagementsysteme, Einregulierung

HEIZUNGSOPTIMIERUNG BAFA für Anlagen alter als 2 Jahre

Kosten inkl. MwSt. in €:

Anmerkungen:

Hydraulischer Abgleich inkl. Leitungen / Armaturen

Hocheffiziente Heizungs- bzw. Trinkwasserzirkulationspumpen

Heizkörper/ Heizflächen

Dämmung der Verteilungen

Heizkörperregelung

Ersatz, Erweiterung und erstmaliger Einbau von Pufferspeichern

Umstellung des Warmwassersystems, das heißt Integration in die Heizungsanlage, inklusive notwendiger Sanitärarbeiten wie Austausch der Armaturen

elektronisch geregelte Durchlauferhitzer

Filter, Schmutzfänger, Abscheider zur Erhaltung der Funktionalität, Effizienz und Lebensdauer von Heizungsanlagen (z. B. Schwerkrafftfilter, Schlammabscheider, Magnetitabscheider, Entgasungsgeräte)

Rohrinnensanierungen

MAßNAHMEN AN DER GEBÄUDEHÜLLE BAFA (Wohngebäude):

Kosten inkl. MwSt. in €:

Anmerkungen:

max. U-Wert
(Wärmedurchgangskoeffizient)**Bauteilgruppe: Außenwände**

Außenwände	0,20 W/(m ² K)
Einblasdämmung/Kerndämmung bei bestehenden zweischaligem Mauerwerk	0,035 W/(mK)
Außenwände mit Sichtfachwerk	0,65 W/(m ² K)

Bauteilgruppe: Fenster, Fenstertüren, Dachflächenfenster, Glasdächer, Außentüren und Vorhangfassaden

Neue Fenster, Balkon- und Terrassentüren mit UW -Wert	0,95 W/(m ² K)
Ertüchtigte Fenster, Balkon- und Terrassentüren mit UD -Wert	1,3 W/(m ² K)
Barrierearme oder einbruchhemmende Fenster, Balkon- und Terrassentüren	1,1 W/(m ² K)
Fenster, Balkon- und Terrassentüren mit Sonderverglasung	1,1 W/(m ² K).
Dachflächenfenster UW -Wert	1,0 W/(m ² K).
Glasdächer	1,6 W/(m ² K)
Lichtbänder und Lichtkuppeln	1,5 W/(m ² K)
Vorhangfassaden	1,3 W/(m ² K)
Außentüren beheizter Räume sowie Hauseingangstüren	1,3 W/(m ² K)

Bauteilgruppe: Dachflächen sowie Decken und Wände gegen unbeheizte Räume, Bodenflächen

Dachflächen von Schrägdächern und dazugehörigen Kehlbalckenlagen	0,14 W/(m ² K)
Dachgauben	0,20 W/(m ² K)
Oberste Geschossdecken und Wände (einschließlich Abseitenwände) gegen unbeheizte Dachräume	0,14 W/(m ² K)
Flachdächer und Dachflächen mit Abdichtung	0,14 W/(m ² K)
Wände gegen Erdreich oder unbeheizte Räume sowie Kellerräume	0,25 W/(m ² K)
Decken gegen unbeheizte Räume sowie Kellerdecken	0,25 W/(m ² K)
Geschossdecken gegen Außenluft von unten	0,20 W/(m ² K)
Bodenflächen gegen Erdreich	0,25 W/(m ² K)
Neuer Fußbodenaufbau bei bestehenden Bodenflächen gegen Erdreich	0,35 W/(m ² K)

Bauteilgruppe: Sommerlicher Wärmeschutz

WÄRMENETZ KfW 271 – Erneuerbare Energien Premium: Wärmeabsatz muss im Mittel über das gesamte Netz mind. 500 kWh pro Jahr und Meter Trasse betragen!

Kosten **OHNE** MwSt. in €:

Anmerkungen:

Anteil regenerativer Energien im Wärmenetz: Neubau > 60% regenerativer Anteil
Gebäudebestand (vor 2002) > 60% regenerativer Anteil

Hausübergabestationen: **direkt** = Hausanlage wird ohne separaten Wärmetauscher vom Heizwasser des Wärmenetzes durchströmt

indirekt = das Heizwasser durchströmt nicht die Hausanlage, sondern wird vom Heizmittel der Hausanlage durch einen Wärmeübertrager hydraul. getrennt

Anzahl gesamt: Stück

davon Anzahl im Gebäudebestand: Stück

Trasse: Länge der Trasse insgesamt: m

davon Länge der **Hauptleitung**: m

Trassenlänge der **Hausanschlüsse**: m

Trassenlänge **Hausanschlüsse** für den **Gebäudebestand**, die ineffiziente Altanlagen ersetzt, die nicht unter die gesetzliche Austauschpflicht nach §72 GEG fällt?
m

HINWEIS: Mit Trassenlänge Hausanschlüsse ist bei indirekter Wärmeübergabe nur die Strecke des Wärmenetzes gemeint, die die Hauptleitung mit der Wärmeübergabestation verbindet

Handelt es sich um direkte Leitungen –ohne Stichleitungen - vom Wärmeerzeuger bis zu den zu versorgenden Gebäuden?

ja nein

Dämmqualität: geplante Dämmqualität des Netzes als U-Wert W/mK

Netzverlust: voraussichtlicher Netzverlust im Zusammenhang auf die jährlich erzeugte Energie?
%

BADSANIERUNG KfW 455-B im Gebäudebestand (Häuser mit 1-2 WE oder nach WEG geteilte MFH, deren Eigentümer ausschließlich Privatpersonen sind)

Kosten inkl. MwSt. in €:

Anmerkungen:

Duschplätze:	sind bodengleich (Ausnahme: Niveauabsenkung zum angrenzenden Bodenbereich maximal 20mm, Übergänge sollten vorzugsweise als geneigte Fläche ausgebildet sein)
	Bodenbeläge sind rutschfest oder rutschhemmend

Waschbecken/-tische:	Mind. 0,48 m tief und in der Höhe entsprechend dem Bedarf der Nutzer montiert
	Kniefreiraum zur Nutzung im Sitzen vorhanden

WC's, Dusch-WC, Urinale:	WCs einschließlich Einrichtung zur seitlichen Bedienung der WC- Spülung sowie Rückenstützen am WC, Dusch-WC und Urinale: Sitzhöhe entsprechend Bedarf der Nutzer oder in der Höhe flexibel montierbar
---------------------------------	---

Badewannen inkl. mobiler Liftsysteme:	Höhe von maximal 0,50m oder
	Badewannensystem mit seitlichem Türeinstieg oder
	mit mobilen Liftsystemen unterfahrbar

Bidets:	ohne gesonderte technische Anforderungen
----------------	--

Sanitärräume:	mind. 1,80 m x 2,20 m groß (Zusätzlich: Bewegungsfläche vor den einzelnen Sanitärobjekten jeweils bezogen auf das Sanitärobjekt mittig mind. 0,90 m breit und 1,20 m tief; Abstand zwischen den Sanitärobjekten oder zur seitlichen Wand mindestens 0,25 m)
	Vorkehrungen zur späteren Nachrüstung mit Sicherheitssystemen sind vorhanden
	Innentüren sind schiebbar oder schlagen nach außen auf und sind von außen entriegelbar

„Informationspflichten DSGVO“

Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt gegenüber der PuR GmbH (Vertragspartner) um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Sie können jederzeit die von Ihnen bereitgestellten, sie betreffenden personenbezogenen Daten in maschinenlesbarem, strukturiertem, gängigem Format (gemäß Art. 20 DSGVO) direkt bei der PuR GmbH anfordern.

Sie haben gegenüber der PuR GmbH jederzeit das Recht auf Berichtigung (gemäß Art. 16 DSGVO), Löschung (gemäß Art. 17 DSGVO) sowie Einschränkung der Verarbeitung (gemäß Art. 18 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten. Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung

für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Vertragspartner übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Ihre personenbezogenen gespeicherten Daten beziehen sich ausschließlich auf Daten, die Sie uns für die Förderberatung zur Verfügung stellen.

Die Daten dienen ausschließlich der Optimierung der Förderberatung, der inhaltlich korrekten Antragstellung beim Fördergeber nach Auftragserteilung sowie Projektplanung.

Die personenbezogenen Daten umfassen die allgemeinen Stammdaten (Anrede, Name, Vorname, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Land), sowie die individuellen Kontaktdaten (Telefonnummern, E-Mail-Adresse). Diese Daten wurden weder über Dritte angereichert noch extern zugekauft.

Die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt allein zum Zweck der Geschäftsbeziehung für die Förderberatung und Projektplanung sowie Informationsübermittlung zu Anträgen (digital und postalisch).

Es werden nur Daten an Dritte weitergegeben, die dem Zwecke der angefragten Förderberatung und Projektplanung dienen. Die Daten werden nicht verkauft oder anderweitig vertrieben.

Die Daten werden ausschließlich in einer unternehmensinternen Datenbank gespeichert, auf die Dritte keinen Zugriff oder Einsicht haben und die durch hohe Sicherheitsmaßnahmen einen maximalen Schutz erhalten.

Die DSGVO hat ihre Gültigkeit innerhalb der Europäischen Union (EU), sowie dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR). Es werden keine Daten an Drittländer übermittelt.

Sie können jederzeit Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Sie haben die Möglichkeit, die Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung in der Nutzung zu verlangen.

Hierzu senden Sie uns eine kurze E-Mail an: birte.ruediger@pur-gmbh.eu

Ihre Daten werden für das Projekt bezogen nur solange gespeichert, wie sie für das Projekt relevant sind bzw. solange wie es vom Gesetzgeber vorgeschrieben ist.

Sie haben jederzeit das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen.

Bitte beachten Sie auch auf Seite 1 dieses Kontaktformulars ganz oben auf der Seite.